

MICHAEL SCHÜTZ

20 Pop-Stücke für Orgel

Für Christina



EDITION 3310

*Fotokopieren und sonstige Vervielfältigung
– außer mit Genehmigung des Verlages – verboten.*

***Alle Aufführungen sind den entsprechenden Stellen
der GEMA mitzuteilen.***

Copyright 2008 by Strube Verlag GmbH, München

Umschlag: Petra Jerčić, München
(www.petra-jercic.de)

Druck und Verarbeitung: Strube Druck, München

www.strube.de

Vorwort

In Liturgie und Konzert – Popmusik im Raum der Kirche wird immer spannender! Gewiss, die Orgel ist nicht das typische Instrument für Pop und Jazz. Doch Experimentierfreude und eine steigende Nachfrage nach entsprechenden Stücken waren Anlass für den Autor, einige Originalkompositionen und Arrangements für dieses faszinierende Instrument zu verfassen.

Die Verbindung von populären Rhythmen und Akkorden mit Klang und Spielweise der Pfeifenorgel ist eine besondere Herausforderung, sowohl für die Komposition der hier vorgelegten Stücke, als auch für deren Umsetzung. Klangverlauf und -struktur des Pfeifentons, fehlende Anschlagsdynamik, die Akustik im Kirchengebäude u. a. sind typische Dispositionen. Auch erfordern ästhetische und stilistische Fragestellungen im kirchenmusikalischen Kontext eine eingehende und substanzielle Beschäftigung. Wenngleich es bereits eine Anzahl

populärmusikalisch orientierter Orgelstücke gibt, befinden wir uns auf diesem Gebiet insgesamt gesehen doch in einer ersten Entwicklungsphase.

Das Buch wendet sich an interessierte Organistinnen und Organisten, die diese Entwicklung mitgestalten wollen. Musikerinnen und Musikern, die eine populäre, moderne Orgelmusik suchen, seien diese Stücke nahegelegt mit der Anregung, in der konkreten Umsetzung möglichst frei zu verfahren und auf der eigenen Orgel einen "eigenen Sound" zu entwickeln.

Vier der Stücke können ad libitum mit Schlagzeug (Drumset) begleitet werden.

Viel Freude beim Musizieren wünscht

Michael Schütz
Herbst 2008

Hinweise zum Gebrauch

Wenn im Vorwort vom "eigenen Sound" die Rede ist, so bezieht sich das auf *Registrierung*, *Tempo* und *Artikulation*. Der Grund ist bekannt: Die Gegebenheiten vor Ort sind hier Rahmenbedingungen und erfordern eine individuelle Entscheidungsfindung. Wenn die Organistin/der Organist auf ihr/sein musikalisches Gespür vertraut, wird die beste Lösung möglich sein. Registrieranweisungen sind auch aus diesem Grund möglichst knapp gehalten.

Ein besonderes Wort zu den *Staccati*: Werden, beispielsweise im Plenum oder Tutti, die betreffenden Töne sehr kurz gespielt, klingen eher die hochfrequenten Tonanteile, da kürzere Pfeifen schneller ansprechen als längere. Dies verleiht der Passage eine weitere reizvolle Klangebene. Allerdings muss auf eine gute Balance zum Grundton geachtet werden, da sich harmonisch relevante Töne häufig im Bass befinden.

Generell gilt: Der *Beat* (Puls, Grundschlag) wird nicht unterbrochen und erfährt keine Änderungen wie Ritardando, Rubato o. ä. Er ist konstant präsent und wird stets empfunden, auch wenn er nicht durchgehend erklingt.

Beim *Glissando* (abwärts) verwende man den Daumennagel der rechten Hand. Achtung: Nicht die Faust ballen, die anderen Finger schweben vielmehr locker über den Tasten. In Aufwärtsrichtung verwende man die Nägel von 3., 4. und 5. Finger der rechten Hand. Selbstverständlich kann, z. B. bei einer schwergängigen Traktur, das Glissando auch weggelassen werden.

Ghost Notes (mit einem x als Notenkopf) werden äußerst kurz gespielt. Sie dienen zur Stabilisierung der rhythmischen Mikrostruktur.

Wenn die Orgel sich auf der Empore befindet, soll das *Schlagzeug*, sofern man es einsetzt, auch von dort gespielt werden. Zum einen ist ein besserer Kontakt zwischen den Musikern möglich, und zum anderen wird akustischer Zeitversatz vermieden. Selbstverständlich orientiert sich die Spielstärke des Schlagzeugs am Klang der Orgel.

Schlussbemerkung:

Der Autor freut sich sehr über Mitschnitte von Live-Aufführungen der Stücke. CD bitte an den Strube Verlag senden – herzlichen Dank dafür! Weitere Anregungen, Fragen oder mp3-Mitschnitte per E-Mail an:

schuetzmi@t-online.de

Alphabetisches Inhaltsverzeichnis

Barrelhousin'	8
Community	24
Dance With Me	16
Schlagzeug 20	
Fantasia	70
Five Down	32
Good Mornin'	12
Go, Tell It On The Mountain	53
Happy Hour	26
Impressions	30
Keep Cool	68
Pearls	37
Pop Serenade	42
Prelude No. 1	48
Stay Tuned	78
Stompin'	56
Schlagzeug 59	
Straight Ahead	60
Schlagzeug 64	
Swing	65
That's It	82
Schlagzeug 86	
The Beginning	5
Welcome!	21